

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 6 Pf., alle übrigen mit 1 1/2 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[8731.] Berlin, den 1. Februar 1873.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebenste Mittheilung zu machen, dass ich heute den gesammten Verlag der mir gehörigen Firma:

Hausfreund-Expedition

(E. Graetz)

in Berlin

und insbesondere das bisher daselbst erschienene illustrierte Familienblatt „Der Hausfreund, herausgegeben von H. Wachenhusen“, ohne Activen und Passiven, dagegen mit allen Vorräthen, Verlags- und Eigenthumsrechten, Clichés etc. an Herrn A. R. Tharandt, Oberarzt a. D. in Leipzig, verkauft habe.

Derselbe wird das Geschäft nach Leipzig verlegen und unter einer neuen Firma fortführen, wogegen die Firma:

Hausfreund-Expedition (E. Graetz)

in Berlin

bis zur vollständigen Abwicklung der Activen und Passiven von mir weitergeführt wird.

Alle Zahlungen für Rechnung der Hausfreund-Expedition (E. Graetz) in Berlin sind von jetzt an Herrn Friedrich Luckhardt, Besitzer der Firma A. Wienbrack in Leipzig zu leisten, welcher allein ermächtigt ist, darüber rechtsgültig zu quittiren.

Die seiner Zeit Herrn Ernst Leistner erteilte Procura ist mit dem Tage des Verkaufes erloschen.

Indem ich mich Ihnen bestens empfehle, zeichne ich

hochachtungsvoll

Heinrich Troll.

Leipzig, den 1. Februar 1873.

P. P.

Auf vorstehendes Rundschreiben des Herrn Heinrich Troll Bezug nehmend, erlaube ich mir Ihnen hierdurch mitzutheilen, dass der gesammte Verlag der Firma:

Hausfreund-Expedition (E. Graetz)

in Berlin

und insbesondere das illustrierte Familienblatt: „Der Hausfreund, herausgegeben von H. Wachenhusen“ von mir käuflich erworben ist und von jetzt an unter der Firma:

Hausfreund-Expedition

(A. R. Tharandt)

in Leipzig

weitergeführt werden wird.

Die Regelung der Activen und Passiven, sowie die Firma: „Hausfreund-Expedition (E. Graetz) in Berlin“ verbleibt Herrn Heinrich Troll, während mit dem heutigen Tage die gesammten Vorräthe, Verlags- und Eigenthumsrechte, Clichés etc. an mich übergegangen sind.

Indem ich Ihnen noch die Mittheilung

mache, dass ich Herrn Achille Desbarats für die neue Firma Procura erteilt habe, behalte ich mir über die ferneren Unternehmungen Weiteres vor und zeichne hochachtungsvoll und ergebenst

A. R. Tharandt,

Oberarzt a. D.,

Besitzer der Hausfreund-Expedition in Leipzig.

Herr A. R. Tharandt wird zeichnen:

Hausfreund-Expedition

A. R. Tharandt.

Herr Achille Desbarats wird zeichnen:

pp Hausfreund-Expedition

A. R. Tharandt.

A. Desbarats.

[8732.] Cöln, im Januar 1873.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebenste Mittheilung zu machen, dass ich meinen Freund Herrn Karl Warnitz als Theilhaber in mein Geschäft aufgenommen habe und dass wir dasselbe, zur Vermeidung der häufig vorgekommenen Verwechslungen, dem Buchhandel gegenüber, unter der Firma:

Strehlke & Co.,

früher

Wilh. Greven's Buchhandlung

fortführen werden.

Bei diesem Anlass sage ich meinen verbindlichsten Dank für das mir bisher geschenkte Wohlwollen; es wird fortan unser gemeinschaftliches Bestreben sein, uns dasselbe in vollem Masse zu erhalten.

Achtungsvoll

Herm. Strehlke,

in Firma:

Wilh. Greven's Buchhandlung.

Karl Warnitz wird zeichnen:

Strehlke & Co.,

früher Wilh. Greven's Buchhdlg.

Herm. Strehlke wird zeichnen:

Strehlke & Co.,

früher Wilh. Greven's Buchhandlung.

[8733.] Vom 15. März ab gebe ich Berlin als Commissionsplatz wieder auf und verkehre mit den dortigen Herren Kollegen wieder über Leipzig. Indem ich hiervon geeignete Vormerkung zu nehmen bitte, nehme ich gern Veranlassung, der Amelang'schen Sortiments-Buchhandlung für ihre exacte Besorgung meiner Aufträge öffentlich Anerkennung und Dank auszusprechen.

München, Ende Februar 1873.

Theodor Adermann.

Verkaufsanträge.

[8734.] In einer mittlern preussischen Provinzialstadt ist ein durchaus solides und angesehenes Sortimentsgeschäft zu verkaufen, wofür mit einer Leihbibliothek, Musikalien-Leihinstitut, festem Lager, gefälliger Geschäftseinrichtung und sonstigem Inventar 3000 Thlr. gefordert werden. — Zur gedeihlichen Fortführung gehörte ausserdem ein Betriebscapital von 1000 Thlrn.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von Julius Krauss in Leipzig.

[8735.] Verkauf einer Buch- u. Handlung. — Herr J. D. Müller, Inhaber der hiesigen J. R. Behrens'schen Buch-, Kunst- und Schreibmaterialien-Handlung, beabsichtigt, Umstände halber, sein Geschäft zum beliebigen Antritt unter günstigen Bedingungen durch den Unterzeichneten zu verkaufen.

Zu demselben gehören:

- 1) das an der frequenten Oberstraße hier selbst belegene, in gutem Stande befindliche Wohnhaus nebst Stall und Garten,
- 2) das gesammte Lager und eine bedeutende, die neuesten und vorzüglichsten Werke enthaltende Leihbibliothek.

Das über 70 Jahre bestehende Geschäft erfreut sich einer soliden Kundschaft und gewährt nachweislich ein sicheres Auskommen.

Auf Wunsch kann die Firma mit übertragen werden und ein Theil des Kaufpreises gegen übliche Zinsen stehen bleiben.

Respectanten wollen sich baldthunlichst an mich wenden, um zu contrahiren.

Barel a. d. Jade.

Aug. Hoffmann.

[8736.] In einem frequenten, reizend gelegenen Städtchen Bayerns ist eine Buch- u. Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, sofort unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen.

Jüngeren Herren, welche über ein kleineres Vermögen zu verfügen haben, bietet sich eine selten so günstige Gelegenheit zur Etablierung.

Weiteres sub W. K. durch die Exped. d. Bl.

[8737.] In einer Kreisstadt der Provinz Sachsen von ca. 9000 Einwohnern ist eine Buchhandlung mit dazu gehöriger, 4000 Bände starker Leihbibliothek, Musikalien-Leihanstalt, Journalzirkel und ausgedehntem Journalvertrieb — bei geringer Concurrenz — für den festen Preis von 2000 Thlr. zu verkaufen. Der Umsatz betrug im vorigen Jahre 4000 Thlr. Die Buchhandlung erfreut sich einer frequenten Landkundschaft und läßt sich der Umsatz, namentlich durch eine kürzlich gegründete höhere Lehranstalt, bei reger Thätigkeit noch entsprechend erhöhen; auch ist das Geschäft in diversen Nebenbranchen ein vortheilhaftes.

Zahlungsfähige Selbstkäufer wollen ihre Offerten unter A. B. C. # 14. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[8738.] Ein kleines Sortimentsgeschäft (alte, berühmte Firma), das einzige einer kleinen Stadt in der Provinz Sachsen, ist wegen Krankheit des Besitzers sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Herr Hermann Schulze in Leipzig.

[8739.] Eine seit 30 Jahren in Berlin bestehende Musikalien-Verlags- u. Sortimentshandlung ist zu verkaufen. Gefällige Adressen sub R. 9176. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Berlin.

[8740.] Ein durchaus solides und rentables Sortimentsgeschäft in Preußen nebst Filiale soll plötzlich eingetretenen Todesfalls wegen sofort unter den günstigsten Bedingungen verkauft werden.

Das Geschäft kann als eine vorzügliche